

50-Jahr-Jubiläum des hpz

# Erlebnisreiche Ausflugstour geht zu Ende

**Serie** Neun betreute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des hpz wurden bei der Jahresversammlung des Vereins für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein für ihre langjährige Tätigkeit im hpz geehrt. Anlässlich ihres 20-, 35- oder 40-jährigen Jubiläums hat der Vorstand die Jubilare zu einer Ausfahrt ins Appenzellerland eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Jubilare und der Vereinsvorstand nach der Seilbahnfahrt auf den Hohen Kasten einen wunderschönen Blick auf den Bodensee, ins Appenzellerland, zum Säntisersee, in den Alpstein, ins Rheintal und natürlich nach Liechtenstein geniessen. Nach einem Spaziergang

durch den Alpengarten genossen alle den Zvieri auf der Sonnenterrasse.

## Begegnungen schaffen

Das Heilpädagogische Zentrum (hpz) feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Im Jubiläumsjahr sollen viele Begegnungen zwischen Menschen mit Behinderung und Menschen ohne Behinderung geschaffen werden, um so der Bevölkerung die Stiftung für Heilpädagogische Hilfe und ihre Dienstleistungen näherzubringen, welche sie im Auftrag der Regierung erbringt. Das hpz war in den letzten Wochen in allen Liechtensteiner Gemeinden zu Gast. Für die betreuten Mitarbeitenden,



Der Vorstand des Vereins für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein und die Jubilarinnen und Jubilare des hpz bei ihrem Ausflug auf den Hohen Kasten.

Bild: pd

für die Schüler sowie für die Bewohner wurde ein normaler Tag zu einem ganz besonderen. Dafür bedankt sich das hpz herzlich bei allen Gemeinden. In dieser Serie, die in den Landeszeitungen veröffentlicht worden ist, hatten die Leser die Gelegenheit, die Vielfältigkeit des hpz näher kennenzulernen.

Am Samstag, 30. September, fast genau 50 Jahre nach der Gründung des Vereins für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein, wird das hpz den 50. Geburtstag mit einem Tag der offenen Tür feiern. Das hpz wird seine Türen an allen Standorten in Liechtenstein von Balzers bis Mauren und Ruggell für die Bevölkerung öffnen – und freut sich über viele Besucher. (pd)